

Von Malerei bis Musik

KUNSTEVENT / Zum zweiten Mal setzte sich das „Kunstrad“ für insgesamt drei Tage in der Galerie „Fine-Art 31“ in Bewegung.

VON HELMUT SEUFERT

LANGENZERSDORF / Mit einer Vernissage begann sich das „Kunstrad“ zu drehen, das Josef Zinsberger in seiner Galerie „Fine-Art 31“ nun bereits zum zweiten Mal in Bewegung setzte. Mit diesem Kunstevent ermöglicht er jeweils verschiedenen Künstlern, die sich auch verschiedenen Kunstrichtungen wie Malerei, Bildhauerei, Keramikenarbeiten oder Musik zugewendet haben, ihre Werke in seiner Galerie zu präsentieren.

Am Beginn der dreitägigen Veranstaltung stand eine Ausstellung, die Arbeiten der Maler Gerti Mauch, Christine Naber, Angelika Hofmeister, Christine Weiser und Josef Zinsberger selbst sowie der Bildhauer Thomas Lackner und Renate Plahs und der Keramikerin Gerda Müller zeigte. Die Ausstellung wurde von Landesrätin Barbara Schwarz in offizieller Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll sowie von Bürgermeis-



ter Mag. Andreas Arbesser eröffnet und von Daniela Kramer auf dem Saxofon musikalisch umrahmt.

Am zweiten Tag wurde das Kunstrad vom Geschäftsführer der Kulturvernetzung Niederösterreich Josef Schick und der Geschäftsführenden Gemeinderä-

tin Ingeborg Treitl in Bewegung gesetzt und drehte sich in Richtung Musik. Folk, Pop und Rock, sowohl hochdeutsch als auch in Mundart, standen auf dem Programm und wurden vom Sänger und Liedermacher „reinauer“, begleitet von den Musikern Dixi Peter Dissauer, Stefan Wackerle

und Michael Müllner, dargeboten.

Mit dem „Kinder - Kunst - Sonntag“, an dem die Kleinen unter der Anleitung von Helene Kment töpfernten und mit Unterstützung der anwesenden Künstler Bilder malten, rollte das „2. Kunstrad“ aus.

Die Eröffnung: Landesrätin Barbara Schwarz und Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser, Josef Zinsberger, Gerti Mauch, Christine Naber, Angelika Hofmeister, Christine Weiser, Thomas Lackner und Renate Plahs. FOTO: SEUFERT